

Forschungskolloquium «Zur Zukunft der Menschenwürde zwischen Glaube und Weltordnung»

Veranstaltungen im Goetheanum Dornach

www.zukunft-der-menschenwuerde.net



Freitag,
6.6.2008
20 Uhr

Dr. Christian Schopper

**Das Herz –
majestätischer
als eine Sonne**

Samstag,
7.6.2008
9 Uhr

Prof. Dr. Friedrich Glasl

**Der moderne
Mensch
und der Begriff
der Schuld**



Alec Schaerer

**Menschen-
würde und
Begreifen**

Samstag,
7.6.2008
15 Uhr



Weitere
Veranstaltungen:
5./6.9.2008
20./21.2.2009

Forschungskolloquium

«Zur Zukunft der Menschenwürde zwischen Glaube und Weltordnung»

Die Vortrags- und Arbeitsreihe «Zur Zukunft der Menschenwürde zwischen Glaube und Weltordnung» fand im Dezember 2007 ihren Beginn. Menschenwürde wurde bereits im Sommer 2007 im Goetheanum thematisiert und wird nun fortgesetzt durch eine Reihe von Vorträgen und Arbeitstreffen. Für die Gestaltung zeichnet **Dorothee Deimann** verantwortlich, in Zusammenarbeit mit der Sektionsleitung **Paul Mackay**.

Kosten

Einzelvorträge CHF 18.–/ermässigt 12.–, Seminar inkl. Vorträge CHF 80.–

Anmeldungen/Informationen

Telefon 061 706 43 26 (Sektion für Sozialwissenschaften, Goetheanum)
E-Mail ddeimann@freesurf.ch oder hanna.koskinen@goetheanum.ch

Vorschau auf kommende Veranstaltungen

5./6.9.2008

Prof. Dr. Ueli Mäder: Mit aufrechtem Gang. Politische Philosophie von Arnold Künzli
Dr. Reinald Eichholz: Menschenwürde als rechtliche Kategorie? Gentechnik, Biomedizin, Leben in Würde, Sterbehilfe... – was man vom Recht erwarten kann. Und was nicht.
Andreas Fischer: Ethik im Leben gehandicapter Menschen

23.11.2008

Ausblick, Zusammenkunft der Referenten.

20./21.2.2009

Prof. Dr. Klaus Leisinger (Novartis): Wirtschaftsethik – mehr als eine Mode? Business and Human Rights

Dr. Ted van Baarda: Military Ethics

Dr. Reinhard Erös (Kinderhilfe Afghanistan): Unter Taliban, Warlords und Drogenbaronen...

Paul Mackay: Ethischer Individualismus



Dorothee Deimann
verantwortlich für die Gestaltung
des Forschungskolloquiums